



digitalisiert Ihre Geschäftsprozesse.

Das Warehouse-Management-System
von B&M DATAKEY

MANUAL

INHALT

04	Die Vorteile auf einen Blick
05	WMS Aufbau
06	Kernmodule
08	Standardstrategien
10	Allgemeine Informationen Leitstand / Mobil
12	Wareneingang
18	Geplante Umlagerung
22	Kommissionierung

Jede Branche hat unterschiedliche Anforderungen.
Wir bieten Ihnen die Lösungen dazu.

VORTEILE AUF EINEN BLICK

Das WMS DATAKEY® ist eine modulare Softwarelösung mit der Sie Ihr Lager effizient verwalten, steuern und optimieren können. Seit gut 20 Jahren entwickelt die hauseigene Software-Abteilung das Warehouse Management System stetig weiter, um individuelle Kundenanforderungen so gut als möglich abzudecken und stets auf dem neuesten Stand zu sein. Steigern auch Sie mit DATAKEY® die Effizienz Ihrer Prozesse!

DATAKEY®

... erhöht die Benutzerfreundlichkeit & Flexibilität Ihres ERP-System

...beschleunigt Ihre Prozesse

... ermöglicht die Rückverfolgung Ihrer Produkte

... vermeidet Doppelerfassungen

... reduziert Verwechslungen und Fehlbuchungen



GS1-Norm-
Unterstützung



Mehrsprachenfähigkeit
von Leitstand und
mobilen Clients



Funktionelle
Erweiterbarkeit und
Skalierbarkeit



Steigerung
der Produktivität



Schnelle
Implementierung



Praxiserprobt
bei vielen Kunden

WMS AUFBAU

Der modulare Aufbau von DATAKEY® bietet Ihnen eine Standardsoftware bestehend aus Kernmodulen, Spezialmodulen und Standardstrategien, welche durch weitere individuelle Strategien (Enterprisestrategien) ergänzt werden können.

-  Kernmodule
-  Spezialmodule

WARENEINGANG	EINLAGERUNG		
UNGEPLANTE UMLAGERUNG	GEPLANTE UMLAGERUNG		
LAGERPLATZ UMLAGERUNG	KOMMISSIONIERUNG	THM BEWEGUNGEN	RETOUREN
AUSLAGERUNG	VERPACKUNG	NVE BILDUNG	AUSGABE
BELADUNG	MATERIAL INFO	VERSAND	ABLIEFERUNG
INVENTUR	PRODUKTETIKETTEN DRUCK	PAKETZUSTELLER	VERSANDEINHEIT AUFLÖSEN
HU AKTION	FILIALEINGANG	FILIALAUSGANG	QUALITÄTSSICHERUNG

Die Standardstrategien werden in folgende Kategorien aufgeteilt:

- Einlagerungsstrategien
- Auslagerungsstrategien
- Prozessübergreifende Strategien
- Positionsübergreifende Strategien

KERNMODULE



Wareneingang

Durch Scan oder manuelle Erfassung der Bestellnummer holt DATAKEY® den Bestellkopf und die zugehörigen Positionen aus der Schnittstelle zum ERP-System auf das mobile Gerät. Vom Benutzer wird die Bestätigung bzw. die Erfassung der Chargennummer, des MHDs bzw. der Seriennummer sowie der Menge gefordert (falls Pflicht).

Funktionen

- Buchung auf ERP-Bestellung
- Auszeichnung der Ware nach GS1-Barcodes
- Kontrolle von Über- und Unterlieferungen
- Pausefunktion
- Schadensaufnahme mit Fotofunktion
- Chargen- und MHD-Erfassung
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Rückmeldung der Daten in Gebinde-und Basismengeneinheit



Einlagerung

Die Einlagerung gestattet die ungeplante Einlagerung von Produkten, d.h. dass die Einlagerung nicht gegen eine Bestellung oder einen Produktionsauftrag gebucht wird. Die Daten werden nach Überprüfung sofort an die Schnittstelle für die Bestandsbuchung im ERP-System rückgemeldet.

Funktionen

- Unterstützung der GS1 Codes (128, Datamatrix)
- Anzeige der Bestandsinformation
- Rückmeldung der Daten in Gebinde- und Basismengeneinheit
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Ungeplante Umlagerung

Die Umlagerung entspricht einer klassischen ungeplanten Umlagerung eines Artikels (ohne Geschäftsfall im ERP-System) vom Quelllagerplatz mit Basismengenangabe auf den Ziellagerplatz.

Funktionen

- Für 2-stufigen Wareneingang verwendbar
- Unterstützung der GS1 codes (128, Datamatrix)
- Anzeige der Bestandsinformation
- Unterstützung von Splitbuchungen
- Rückmeldung der Daten in Gebind-und Basismengeneinheit
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Geplante Umlagerung

Interne Umlagerungsaufträge werden für die Vorkommisionierung, QS-Lager, Zentrallager oder Außenlager seitens des führenden ERP-Systems vorgegeben und am Leitstand für den Benutzer zur Bearbeitung freigegeben.

Funktionen

- Unterstützung der GS1 codes (128, Datamatrix)
- Anzeige der Bestandsinformation
- Unterstützung von Splitbuchungen
- Rückmeldung der Daten in Gebind-und Basismengeneinheit
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Kommissionierung

Die Kommissionierung erfolgt entweder anhand von Kommissionierscheinen aus dem ERP-System, auf dem die Auftragsnummern auch als Barcode angedruckt sind, oder als papierlose Variante durch manuelle Auswahl der zur Verfügung stehenden Kommissionieraufträge auf dem Touchscreen.

Funktionen

- Sammelkommissionierung
- Zuteilung von Aufträgen zu Benutzern und Benutzergruppen möglich
- Wegoptimierung durch Vorsortierung des Lagerplatzes
- Unterstützung der GS1 Codes (128, Datamatrix)
- Pausefunktion
- Buchung auf ERP-Kundenauftrag
- Chargen-Erfassung
- Seriennummern
- Rückmeldung der Daten in Gebind- und Basismengeneinheit
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Auslagerung

Die Auslagerung gestattet die ungeplante Auslagerung von Produkten. Ungeplant bedeutet, dass die Auslagerung nicht gegen einen Geschäftsfall (wie z.B. gegen einen Kunden- oder einen Produktionsauftrag) gebucht wird.

Funktionen

- Produktetikett für Warenauszeichnung ist bereits vorhanden
- Unterstützung der GS1 Codes (128, Datamatrix)
- Anzeige der Bestandsinformation
- Rückmeldung der Daten in Gebinde- und Basismengeneinheit
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Verpackung

Verpacken bedeutet die Verknüpfung eines neu generierten SSCC mit Kommissionierpositionen und Mengen aus (kommissionierten) Kundenaufträgen. Es werden die Positionen eines oder mehrerer Aufträge, jedoch des gleichen Empfängers, in einem oder mehreren Packstücken (Paletten, Kartons, etc.) verpackt, ggf. gewogen und für den Versand bereitgestellt.

Funktionen

- Auswahl der Positionen manuell vom Touchscreen oder durch ScanAuszeichnung der Ware nach GS1-Barcodes
- Auszeichnung des SSCC nach GS1
- Mit Brutto-Gewichtserfassung
- Versandeinheit kann wieder aufgelöst werden
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Beladung

Für die Beladung werden vorbereitend am Leitstand mehrere Aufträge zu sogenannten Sendungen zusammengestellt. Anhand der Sendungsnummer können die zu verladenden Positionen erkannt und auf Vollständigkeit geprüft werden.

Funktionen

- Beladung nach Ladelisten (papierlos)
- Unterstützung von SSCC nach GS1 (Verpackungsprozess erforderlich)
- Pausefunktion
- Erfassung von THM und Fahrzeugkennzeichen
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Fotofunktion zur Dokumentation der Beladesicherheit
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel



Inventur (Stichtag, permanent, Nulldurchgang)

Die Inventur erfolgt anhand von vorbereiteten Inventurlisten, welche im führenden ERP-System erstellt werden oder optional über das DATAKEY® Stammdaten-Modul.

Funktionen

- Unterstützung von Online / Offline Inventurerfassung
- Unterstützung von Artikel- und Lagerplatzinventur
- Unterstützung der GS1 codes (128, Datamatrix)
- Pausefunktion
- Chargen- und MHD-Erfassung
- Seriennummern
- Fehlervermeidung durch Existenzprüfung
- Protokollierung der User-Picks mit Zeitstempel

Produktetiketten Druck

Durch Scannen des Artikels (auch mit Chargen und Seriennummer) ist es dem Benutzer möglich einen Etiketten-Druck auszulösen.

Funktionen

- Auswahl des Label Typs
- Chargen- und MHD-Erfassung
- Seriennummern-Erfassung

HU Aktionen (Handling Units)

Mit dem Modul „HU Aktionen“ können mobile Lagerplätze (Handling Units) verbucht und ausgezeichnet werden.

Funktionen

- Informationen zum Lagerplatz aus dem Kommissionierauftrag anzeigen
- Auszeichnung nach GS1

Material Info

Die Materialinformation besteht aus der Material- und Lagerplatzinformation sowie (bei lizenzierter Option) der SSCC-Information. Lagernder Bestand wird in Chargen, Seriennummern und Lagerplätzen angezeigt.

Funktionen

- Unterstützung der GS1 Codes (128, Datamatrix)
- Anzeige von Beständen je Artikel
- Anzeige von Beständen je Lagerplatz
- Anzeige von Beständen je SSCC (Verpackungsprozess erforderlich)

STANDARDSTRATEGIEN

EINLAGERSTRATEGIEN

Fixlagerort/Fixlagertyp/Fixlagerplatz

Datakey® sucht in den Stammdaten den Fixlagerplatz, der dem Artikel zugeteilt wurde und schlägt diesen als Ziellagerplatz vor.

Artikelrein / Chargerein

Datakey® sucht im Lagerbestand selbe Artikel/Chargen und schlägt noch nicht vollständig gefüllte Lagerplätze als Ziellagerplatz vor.

Gefahrgut

Datakey® prüft im Artikelstamm, ob der Artikel als Gefahrgut gekennzeichnet wurde. Wenn ja, schlägt Datakey® den Gefahrgut Lagerplatz als Ziellagerplatz vor.

ABC Bereiche

Datakey® sucht im Artikelstamm nach eingetragenen Klassifizierungen und schlägt den eingetragenen A, B oder C Bereich als Ziellagerplatz vor.

Maximalgewicht Lagerplatz

Datakey® vergleicht Gewicht des einzulagernden Artikels mit dem auf dem Lagerplatz hinterlegten Maximalgewicht - wenn dieses nicht überschritten wird, der LP als Ziellagerplatz vorgeschlagen.

Prüfungen

Lagerplatzvorgabe

Datakey® prüft ob es eine Lagerplatzvorgabe gab und ob der gescannte Lagerplatz mit der Vorgabe übereinstimmt. Feature: Ziellagerplatz muss mit Vorschlag übereinstimmen.

Maximalgewicht LP

Datakey® prüft, ob die einzulagernde Ware das Maximalgewicht des Lagerplatzes überschreitet.

Gefahrgut

Datakey® prüft, ob der Lagerplatz auch wirklich der Gefahrgut Lagerplatz ist.

AUSLAGERSTRATEGIEN

Artikelrein / Chargerein

Datakey® sucht im Lagerbestand selbe Artikel/Chargen und schlägt diesen als Quelllagerplatz vor.

Seriennummer

Wenn Seriennummer vom Vorsystem vorgeben wird, sucht Datakey® nach dem Artikel und Seriennummer und schlägt den Lagerplatz als Quelllagerplatz vor.

Menge

Datakey® DK schlägt Quelllagerplätze vor, die die volle geforderte Menge erfüllen kann.

LIFO (Last In First Out)

Datakey® gibt vor, dass die Ware, die zuletzt eingelagert wurde, gepickt werden soll.

ABC Bereiche

Datakey® sucht im Artikelstamm nach den Artikel hinterlegten Klassifizierungen und gibt an, ob die Ware vom A, B oder C Bereich zu holen ist.

Reservierte Vorgabe

Datakey® prüft, ob der Artikel von einem Vorsystem bereits reserviert wurde.

Gesperrte Charge

Datakey® prüft im Lagerbestand, dass keine Lagerplätze mit gesperrter Charge vorgeschlagen werden.

FIFO (First In First Out)

Datakey® gibt vor, dass die Ware, die zu erst eingelagert wurde gepickt werden soll.

FEFO (First Expired First Out)

Datakey® gibt vor, dass die die Ware nach MHD gepickt werden soll.

Prüfungen

Lagerplatzvorgabe

Datakey® prüft ob es eine Lagerplatzvorgabe gab und ob der gescannte Lagerplatz mit der Vorgabe übereinstimmt. Feature: Ziellagerplatz muss mit Vorschlag übereinstimmen.

Maximalgewicht Lagerplatz

Datakey® prüft, ob die einzulagernde Ware das Maximalgewicht des Lagerplatzes überschreitet.

Gefahrgut

Datakey® prüft, ob der Lagerplatz auch wirklich der Gefahrgut Lagerplatz ist.

POSITIONS ÜBERGREIFEND

Wegoptimierung LP Reihung

Datakey® reiht die Positionen der Lageraufträge anhand der LP-Reihung in den Stammdaten. z.B. Erster Gang aufsteigende Reihung. 2. Gang absteigende Reihung / unabhängig von der eigentlichen Lagerplatz Nr.

Auftragssplittung

Positionen werden anhand von gewissen Kriterien in unterschiedliche Aufträge gesplittet.

Priorität

Positionen werden unterschiedlich priorisiert, z.b. Verfügbarkeit des Artikels

PROZESS ÜBERGREIFEND

Nachschub

Datakey® erstellt einen Nachschub Auftrag, wenn ein Lagerplatz in einem bestimmten Bereich leer ist (z.B. Pickplatz ist leer, Nachschub einer Palette des Artikel. (GU))

Verfügbarkeit über alle Positionen

Aufträge werden erst freigeschalten für die Kommissionierung (Status 10) wenn alle Positionen verfügbar sind (z.b. weil erst eine Umlagerung oder der Artikel erst Produziert wird)

STRATEGIE/PROZESS ÜBERSICHT		Warenzugang Einlagerung Filialeingang Ungeplante Umlagerung Geplante Umlagerung Lagerplatz Umlagerung Kommissionierung Filialausgang Verpackung Versand Beladung Inventur											
In dieser Übersicht sehen Sie, welche Standardstrategien in welchem Prozess angewendet werden können.													
EINLAGERSTRATEGIEN	Fixlagerort / Fixlagertyp / Fixlagerplatz	X	X	X		X							
PRÜFUNGEN	Artikelrein / Chargerein	X	X	X		X							
	Gefahrgut	X	X	X		X							
	ABC Bereiche	X	X	X		X							
	Maximalgewicht	X	X	X									
	Lagerplatzvorgabe	X				X		X					
	Maximalgewicht LP	X	X	X	X	X	X						
	Gefahrgut	X	X	X	X	X	X						
	Querkommissionierung	X											
AUSLAGERSTRATEGIEN	Artikelrein /Chargerein					X		X					
PRÜFUNGEN	Seriennummern					X		X					
	Menge					X		X					
	LIFO							X					
	ABC Bereiche					X		X					
	Reservierte Vorgabe							X					
	Gesperrte Charge							X					
	FIFO							X					
	FEFO							X					
	Lagerplatzvorgabe					X							
	Gesperrter Artikel						X	X	X	X	X	X	
POSITIONSÜBERGREIFEND	Wegoptimierung					X		X					X
	Auftragssplittung												
	Priorität												
PROZESSÜBERGREIFEND	Nachschub					X							
	Verfügbarkeit												

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

LEITSTAND

Prinzipiell bestehen fast alle Module aus einer Kopf-Ebene, einer Positions-Ebene und einer SubPositions-Ebene.

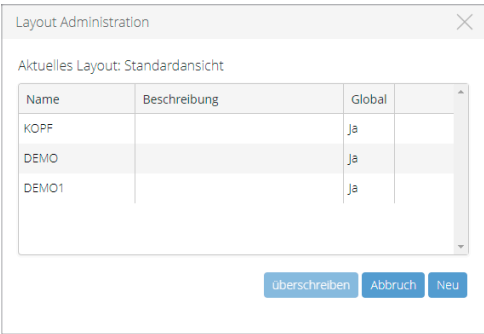
Die Kopf-Ebene beinhaltet die Hauptinformationen zu einen zB Auftrag, oder einer Bestellung.
Die Positions-Ebene beinhaltet zB die einzelnen Artikel des Auftrages und die SubPositions-Ebene beinhaltet die einzelnen Buchungen.

So sind auch die meisten Grids (die Tabellen) im Leitstand aufgebaut.

	Aktualisieren aktualisiert die Daten im Grid
	Filterwechsel Blendet Filter ein/aus
	Datenfilter zeigt mögliche Datenfilter an
	Export CSV Die aktuelle Ansicht des Grids als CSV exportieren
	Export PDF Die aktuelle Ansicht des Grids als PDF exportieren
	Export XLS Die aktuelle Ansicht des Grids als XLS exportieren
	Export XLSX Die aktuelle Ansicht des Grids als XLSX exportieren
	Filter löschen Deaktiviert in der Grid Ansicht sämtliche aktiven Datenfilter (man sieht also wieder alle Daten)
	Layout-Administration Angepasste Grids (Spaltenbreite, etc.) lässt sich hier speichern
	Druck mit Volage druckt mit Vorlage aus
	Rückgemeldete Anzeigen Blendet bereits zurückgemeldete zB Aufträge wieder ein
	Daten rückmelden Damit lassen sich zB Aufträge an den Server zurücksenden
	Tabellen-Administration Hier kann man Spalten Ein/Ausblenden und dessen Spaltenbreite vergrößern / verkleinern

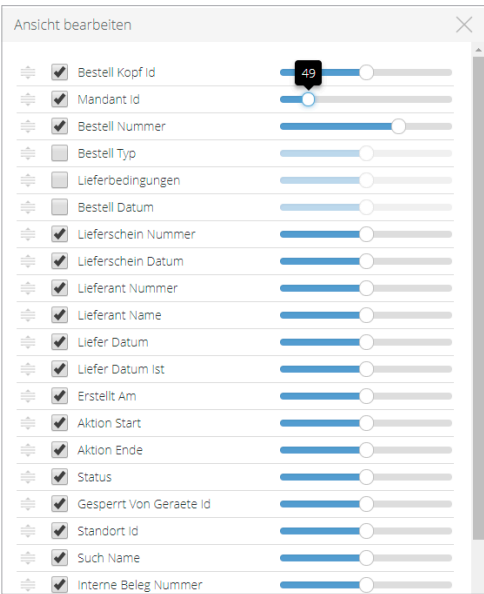
Top Navigation

Obiges trifft auch auf die Top-Navigation zu.
Auf so manche Buttons werden Sie immer wieder stoßen.



Layout Navigation

Wenn man über die Tabellen Administration Spalten ändert, dann hat man hier die Möglichkeit, diese Änderung zu speichern. Somit ist das eigene Layout immer wieder abrufbar.











Tabellen Administration

Hier lassen sich Spalten ein- oder ausblenden, sowie deren Größe ändern. Dies wirkt sich auch auf den Export aus. Spalten die ausgeblendet sind, werden auch nicht im Export angezeigt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

MOBIL

Hier sehen Sie die allgemeinen Symbole und Buttons, die teilweise in mehreren Screens in der mobilen Applikation verwendet werden.

	Aktualisieren: Hiermit werden die Daten einer Liste auf den aktuellen Screen aktualisiert
	Hauptmenü-Ansicht: Diese Symbole sind im Hauptmenü zu sehen und ändern die Ansicht. Man hat die Auswahl zwischen Symbole und Listenansicht.
	Datenfilter: Mit diesen Icon kann man einen Datenfilter auswählen, sofern welche eingerichtet wurden. Außerdem zeigt das Icon auch, ob gerade ein Datenfilter aktiv ist (Blau=Nein, Rot=Ja)
	DATAKEYboard: Falls aktiviert, kann man alternativ auch die, in der Datakey eingebaute, Tastatur verwenden.
	Einstellungen: Dieses Symbol ist im Hauptmenü, und auch im Login screen ersichtlich, wobei man vom Loginscreen aus mehr Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung hat, als im Hauptmenü.
	Information: In manchen Screens bietet dieser Button weitere Informationen zum aktuell ausgewählten Auftrag.
	Logout: Dieser Button ist nur im Hauptmenü ersichtlich und loggt den aktuellen User aus. Man landet dann in den Login screen.
	Softscanner: Sofern das Gerät eine eingebaute Kamera hat und der Softscanner in den Einstellungen eingeschaltet ist, kann man alternativ auch mit den Software-scanner Barcodes scannen.

01

WE Bestellnummer (WE11)

Lieferant: Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG
Liefertermin: 21/12/18
Offene Positionen: 1
Art: ZBHW
Nr: 4500040537

Offen

4500040392
DIAGEO Austria GmbH

4500040537
Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG

4300028842

4500040696
Krutzler OG

4500040715
F.X.Pichler GmbH

4500040694
Champagne JM Gobillard et Fils

4300028870

4500040691

BestellNr: 4500040537

ZurückWeiter

WE Bestellnummer (WE11)

Lieferant: Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG
Liefertermin: 21/12/18
Offene Positionen: 1
Art: ZBHW
Nr: 4500040537

Offen

4500040392
DIAGEO Austria GmbH

4500040537
Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG

4300028842

4500040696
Krutzler OG

4500040715
F.X.Pichler GmbH

4500040694
Champagne JM Gobillard et Fils

4300028870

4500040691

BestellNr

ZurückWeiter

In WE11 werden die Bestellungen aufgelistet

Über das Kontextmenü lässt sich nach Lieferanten und Material suchen

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Zurück zum Hauptmenü
- **Kontextmenü:** Bietet folgende Optionen an: Suche Lieferant (WE12), Suche Material (WE14), Suche aufheben

02

WE Lieferantensuche (WE12)

Lieferant

0003000069 Vöslauer Mineralwasser GmbH

0003000078 Ottakringer Brauerei GmbH

0003000238 Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co O

0003001587 Budweiser Budvar, N.C.

0003001587 Flo's LieferService GmbH

0003001594 Lavazza Kaffee GmbH

0003001599 Brauerei Murau eGen

0003001610 Nestlé Waters Deutschland Gmb

Suchbegriff:

ZurückWeiter

Suche nach Lieferanten, wird über WE11 aufgerufen

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Man kehrt in den Bildschirm WE11 zurück
- **Weiter:** Sobald ein Lieferant ausgewählt wurde, ist dieser Button aktiv und man kommt zu WE11 zurück, wo nur der zuvor ausgewählte Lieferant angezeigt wird

05

WE Beenden (WE20a)

!

Die Warenübernahme wird beendet, obwohl noch Positionen offen sind.

Offen:3

Sind Sie sicher?

JaNein

Der Bildschirm WE20a erscheint, wenn man Beenden gewählt hat, obwohl noch Positionen offen sind

Mögliche Aktionen

- **Ja:** Mit Klick auf Ja, gelangt man zu WE96
- **Nein:** Man kommt zurück zu WE20

06

WE Pos. Details Ch. (WE30)

BestellNr: 4500040537
MaterialNr: 101128
RAUCH Eistee Zit TRY DS 24x0,355
NVE:
Hinweis: 5000.RES.1-1-2
Mengenfaktor: 1
Menge: 0 / 54 TRY

Position Details

ChargenNr:

MHD: TTMMJJ

Menge: TRY

NVE:

ZurückBuch

WE Pos. Details Ch. (WE30)

BestellNr: 1384324
MaterialNr: 101262
SAN PELLEGRINO TRY FLP 6x1,00
Hinweis: 5000.DUR.11-4-0
Mengenfaktor: 1
Menge: 0 / 72

Position Details

Menge:

NVE:

ZurückBuch

Im WE30 lässt sich der Artikel buchen

Über das Kontextmenü kann man die Material Info abfragen, die EAN erfassen, ein Etikett erstellen oder ein Etikett drucken

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Damit kommt man zurück in den Bildschirm WE20
- **Kontextmenü:** Über das Kontextmenü gelangt in die Material Info (MI20), auf EAN Erfassen (WE90), auf HU GS1-Etiketten erstellen (HU10) oder auf GS1-128 Druck (WE30c)
- **Buchen:** Man gelangt in den Bildschirm WE50 zum Etikett drucken

03

WE Materialsuche (WE14)

Material

100061 Kohlensäure Stutzen 1x10kg ST

100341 BELVEDERE Vodka FL 1x1,75 BOT

100524 (GRATIS!)BUDWEISER KI FLG 20x0,50

100524 BUDWEISER KI FLG 20x0,50 KI

100526 (GRATIS!)BUDWEISER FAS 1x5,00 FAS

100526 BUDWEISER FAS 1x5,00 FAS

100530 (GRATIS!)BUDWEISER TRY DS 4x6x0,

100530 BUDWEISER TRY DS 4x6x0,50 TRY

Suchbegriff:

ZurückWeiter

Suche nach Material, wird über WE11 aufgerufen

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Man kehrt in den Bildschirm WE11 zurück
- **Weiter:** Sobald das Material ausgewählt wurde, ist dieser Button aktiv und führt zu WE11 zurück, wo nur dieses Material aufgelistet wird

04

WE Positionen (WE20)

BestellNr: 4500040392
Lieferant: 0003330101
DIAGEO Austria GmbH

Offen

Erledigt

800000
Palette EURO

0/1 ST

Produktetikett: 800000

BeendenWeiter

In WE20 findet man eine Auflistung an Artikeln. Es besteht auch die Möglichkeit Fotos (WE60) für Schadensgründe zu erstellen

Mögliche Aktionen

- **Beenden:** Wenn noch nichts gemacht wurde, führt dieser Button zurück zu WE11, sollte bereits eine von mehreren Positionen gemacht worden sein, so wird man zu WE20a umgeleitet
- **Foto:** Die Kamera des Geräts öffnet sich, und man kann hier den Artikel fotografieren
- **Weiter:** Mit einen Klick auf Weiter gelangt man zu den Bildschirm WE30

07

WE Menge bestätigen (WE30a)

!

Min. zulässige Unterlieferung:0
Max. zulässige Überlieferung:22

Die Menge von 25 weicht vom Sollwert 22 ab.

Wollen Sie wirklich fortfahren?

Nein

Dieser Bildschirm erscheint, wenn der Benutzer in WE30 einen Betrag buchen möchte, der mehr als Überlieferung oder weniger als Unterlieferung ist

Mögliche Aktionen

- **Nein:** Damit kommt man zurück in den WE30 Bildschirm

08

WE GS1-128 Druck (WE30c)

Anzahl Etiketten: 1

Drucker

Bitte wählen ...

ZurückDrucken

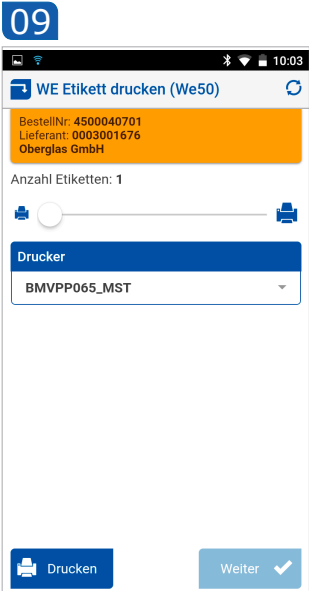
Der Bildschirm WE30c ist für den Etikettendruck vorgesehen

Mögliche Aktionen

- **Beenden:** Hiermit druckt man das Etikett aus (Die Anzahl der Etiketten kann durch den Regler verändert werden)
- **Zurück:** Damit kommt man zurück in den WE30 Bildschirm

SEITE 14

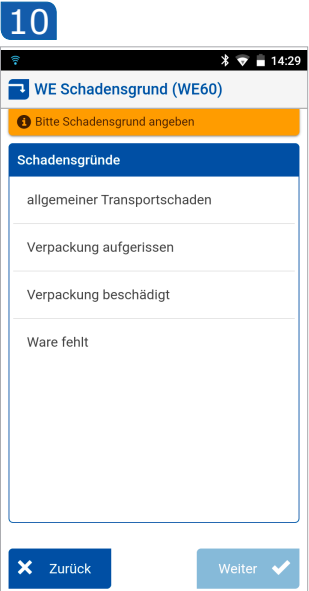
SEITE 15



Es lässt sich hier auswählen, wie viele Etiketten gedruckt werden sollen

Mögliche Aktionen

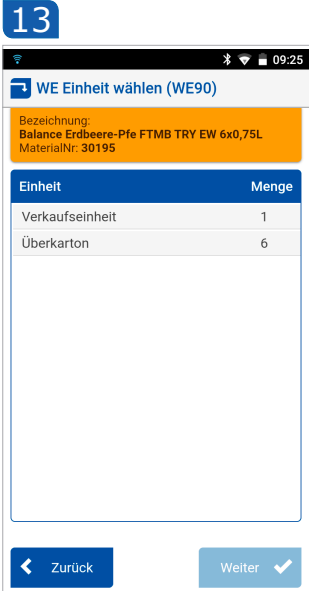
- **Drucken:** Hiermit druckt man das Etikett aus (Die Anzahl der Etiketten kann durch den Regler verändert werden)
- **Weiter:** Dieser Button ist erst verfügbar, sobald man einmal ein Etikett mit „Drucken“ ausgedruckt hat, falls ja, führt der Button einen in den Bildschirm WE20



Dieser Bildschirm erscheint, wenn man im WE20 das Foto-Icon gewählt hat. Hier wählt man einen Schadensgrund für den Artikel

Mögliche Aktionen

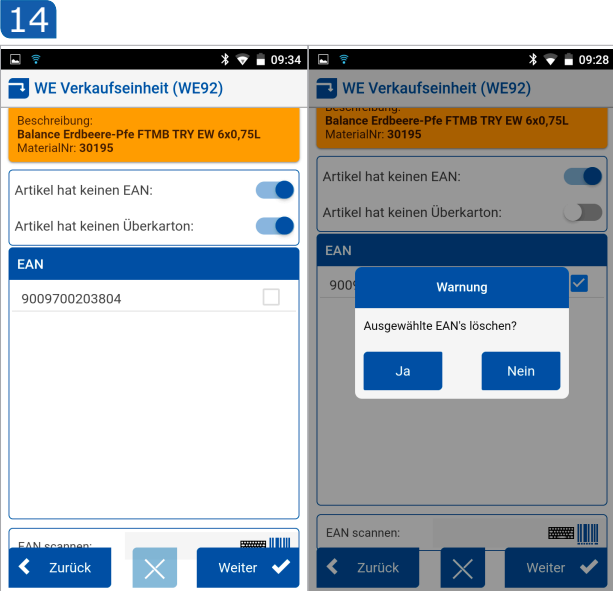
- **Zurück:** Damit kommt man zurück in den WE20 Bildschirm
- **Weiter:** Sobald ein Grund ausgewählt wurde, ist der Weiter-Button verfügbar und führt zu der Kamera, um Fotos machen zu können



Hier kann man die Einheit auswählen, sofern man dies gemacht hat, ist auch der Weiter-Button verfügbar

Mögliche Aktionen

- **Verkaufseinheit & Weiter:** Wenn man diese Option auswählt und auf Weiter klickt, kommt man in den Bildschirm WE92
- **Überkarton & Weiter:** Wenn man diese Option auswählt und auf Weiter klickt, kommt man in den Bildschirm WE94
- **Zurück:** Hiermit kommt man zurück zu WE30

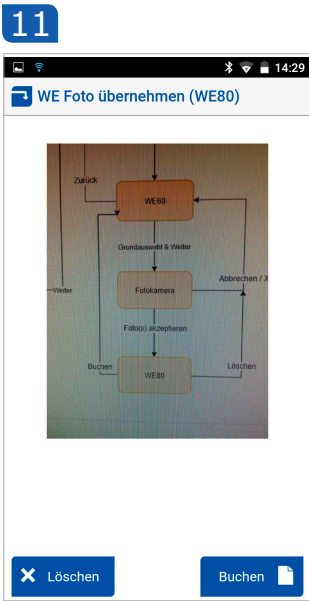


Dieser Bildschirm erscheint, wenn man in WE30 im Kontextmenü auf „EAN erfassen“ geht

Der Dialog erscheint, wenn man die EAN löschen möchte

Mögliche Aktionen

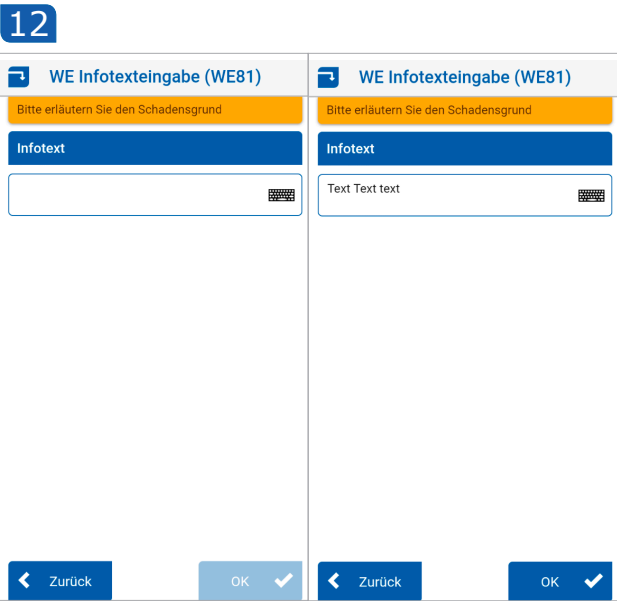
- **Weiter:** Mit Weiter kommt man zu WE30, Sollte der Artikel jedoch einen Überkarton haben, kommt man in den Bildschirm WE94
- **Zurück:** Mit Zurück wird abgebrochen und kommt zu WE90
- **EAN löschen:** Sofern man eine EAN ausgewählt hat, ist dieser Button verfügbar und löscht die ausgewählte EAN und bleibt anschließend im WE92 Bildschirm



Nachdem man das Foto gemacht hat, kommt man in diesen Bildschirm

Mögliche Aktionen

- **Nein:** Löscht das Foto
- **Buchen:** Damit wird das Foto bestätigt und gespeichert und man kommt zurück zu den Bildschirm WE60

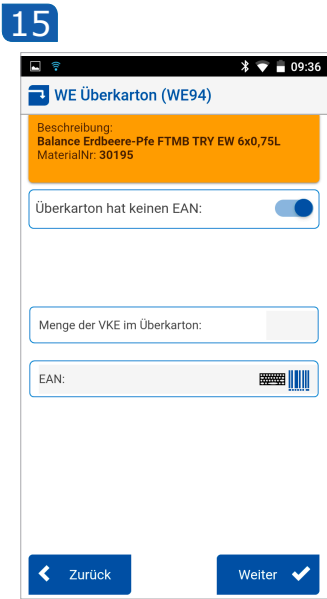


Im Bildschirm WE81 kann der Benutzer einen Schadensgrund erläutern

Der Schadensgrund wird in das Infotextfeld geschrieben, das Button ‚OK‘ ist aktiviert

Mögliche Aktionen

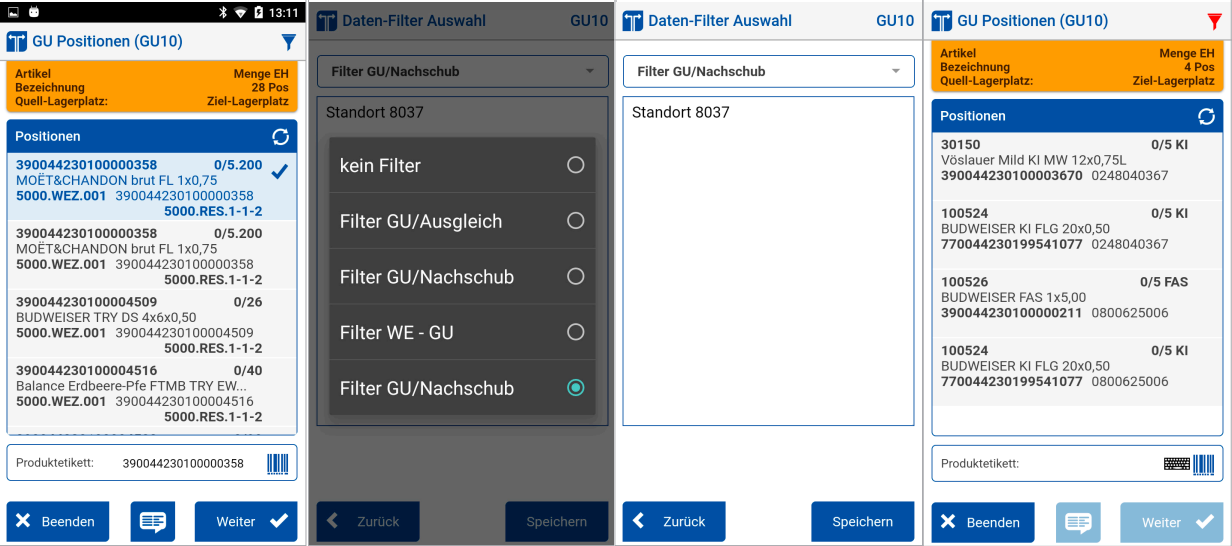
- **Zurück:** Button leitet ohne Speichern in WE80 um
- **OK:** Button speichert eingegebene Text und leitet in WE80 um



Hier gibt es die Möglichkeit den Überkarton zu definieren

Mögliche Aktionen

- **Weiter:** Bucht/Speichert und leitet zu WE30 um
- **Zurück:** Hiermit wird abgebrochen und man kommt wieder in den WE90 Bildschirm



In GU10 befinden sich die einzelnen Artikel die umgelagert werden sollen

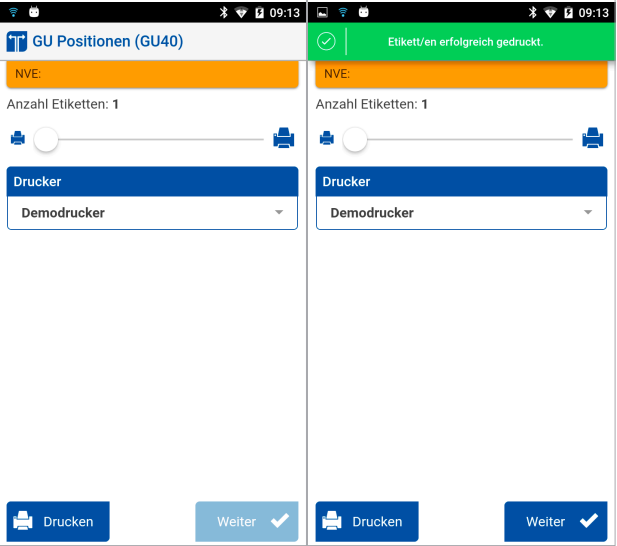
Ansicht des Auswahlmenüs

Ansicht des Datenfilters in GU10

Sobald ein Filter aktiv ist, ist das Datenfilter-Icon in GU10 rot (rechts oben)

Mögliche Aktionen

- **Beenden:** Geht zurück ins Hauptmenü
- **Materialinformation:** wechselt in das Modul Material Info für diesen Artikel
- **Weiter:** Der User wird zum nächsten Screen weitergeleitet (GU20/GU30)
- **Datenfilter (wenn blau/Filter inaktiv):** bleibt im selben Screen, zeigt jedoch ein Dropdown an, welches mögliche Filter zur Auswahl stellt und dieser mit „Speichern“ aktiviert, „Zurück“ bricht ab.
- **Datenfilter (wenn rot/Filter aktiv):** Man kommt in die selbe Ansicht der Filterauswahl. Wählt man den Filter „Kein Filter“ und bestätigt diesen mit „Speichern“ werden wieder alle Einträge angezeigt und der Filter deaktiviert, „Zurück“ bricht ab und lässt den derzeit aktiven Filter aktiviert.

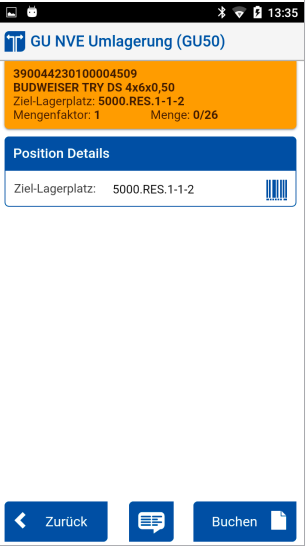


Sofern der Artikel ein Print Label erfordert, wird dieser Screen angezeigt.

Erfolgsmeldung nach den Druck

Mögliche Aktionen

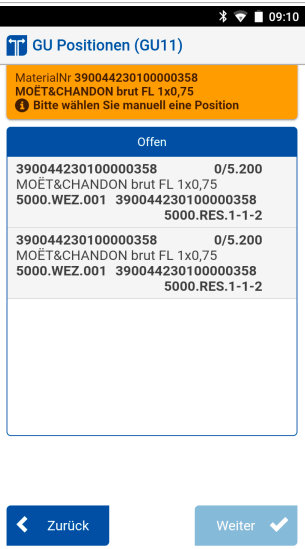
- **Drucken:** Druckt das Etikett, nachdem ein Drucker ausgewählt wurde
- **Weiter:** Der Button ist verfügbar, sobald ein Etikett gedruckt wurde, und geht zurück in GU10



Hier wird der Ziel-Lagerplatz eingegeben / bestätigt

Mögliche Aktionen

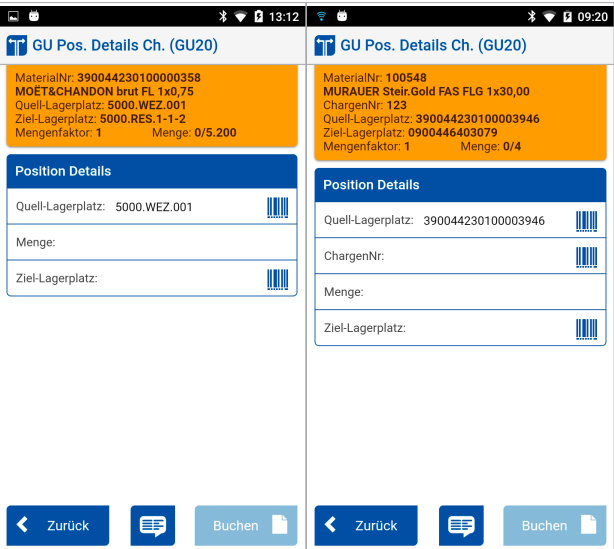
- **Zurück:** Geht zurück in GU10 ohne zu speichern
- **Materialinformation:** wechselt in das Modul Material Info für diesen Lagerplatz
- **Buchen:** Speichert die eingegebenen Werte und kehrt zu GU10 zurück



Dieser Screen wird bei doppelten Einträgen angezeigt

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Geht zurück in GU10
- **Weiter:** Man kommt mit den ausgewählten Artikel weiter zu GU20



In GU20 lassen sich die Details des zu umlagernden

Der selbe Screen mit einen Artikel mit einer Chargen Nummer

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Geht zurück zu GU10
- **Materialinformation:** Wechselt in das Modul Material Info für diesen Artikel
- **Buchen:** Bucht mit den eingegebenen Werten

KO | KOMMISSIONIERUNG



LEITSTAND

Kommissionierung

DKF Del Fabro Kolark | Florian Brunner

Kopf | kein Filter

Daten Sie eine Spaltenüberschrift hierher, um nach dieser Spalte zu gruppieren:

Verfügbar...	Auftrag Kopf Id	Mandant Id	Auftrags Num...	Auftrags Typ	Kommission...	Lieferbeding...	Tour Nummer	Auftrags Datum	Lieferschein N...	Bestell Numm...	Kunden Num...
1000	8037	0800625974	ZGV				804111	01.12.2018 11:28:00			2374425
1060	8037	0800625006	LF				9999	28.01.2019 00:00:00			2899007
1064	8037	0800500102	LF				202	11.12.2018 00:00:00			2370493
1068	8037	0800500103	LF				203	11.12.2018 00:00:00			2370493
2648	8037	0911623944	LF				801111	25.12.2018 11:32:00			0002379493
487146	8037	0800625500	LF				802151	23.01.2019 11:28:00			1602771
844874	8037	1137748291	ZGV				8048H0	08.01.2019 14:13:00			0526653
846360	8037	0111124505	ZGV				8048H0	04.02.2019 18:00:00			25240001247
1708065	8037	0800626012	LF				8048H0	04.01.2019 14:13:00			0002610181
1708066	8037	0800626015	LF				801111	07.01.2019 09:17:00			0002610181
1708067	8037	0800626018	LF				801111	07.01.2019 10:36:00			0002610181
1708068	8037	0800626022	LF				801111	07.01.2019 13:58:00			0002610181
1708069	8037	0800626024	LF				801111	07.01.2019 14:29:00			0002610181
1708070	8037	1708070					801111	07.01.2019 14:50:00			0002610181
1708071	8037	0800626026	LF				801111	07.01.2019 14:56:00			0002610181
1708072	8037	0800626027	LF				801111	07.01.2019 15:01:00			0002610181
1708077	8037	0800626066	LF				801111	27.12.2018 13:39:00			0002379493
1708082	8037	0800626006	LF				801111	03.01.2019 14:43:00			0002610181
1708083	8037	0800626007	LF				804111	03.01.2019 15:23:00			0002374425
1708084	8037	0800626009	LF				8048H0	04.01.2019 09:43:00			0002610181
1708086	8037	0800626012	LF				8048H0	04.01.2019 14:13:00			0002610181
1708087	8037	0800626015	LF				801111	07.01.2019 09:17:00			0002610181
1708088	8037	0800626018	LF				801111	07.01.2019 10:36:00			0002610181
1708089	8037	0800626022	LF				801111	07.01.2019 13:58:00			0002610181
1708090	8037	0800626024	LF				801111	07.01.2019 14:29:00			0002610181
1708091	8037	0800626026	LF				801111	07.01.2019 14:50:00			0002610181
1708092	8037	0800626028	LF				801111	07.01.2019 14:56:00			0002610181

Einträge 1 - 30 von 309

Kopf

In der Kopf Ebene sieht man sämtliche Kommissionieraufträge

Kommissionierung

DKF Del Fabro Kolark | Florian Brunner

Kopf | kein Filter

Daten Sie eine Spaltenüberschrift hierher, um nach dieser Spalte zu gruppieren:

Verfügbar...	Auftrag Kopf Id	Auftrag Kopf Id	Auftrag Kopf Id	Lieferanten N...	Lieferanten Ar...	Kunden Artike...	EAN	Artikel Nummer	Variante	Sonderbestan...	Artikel Text
2250965	1665418	000001						30196			Individu...
2256698	1665418	000002						800100			Alfmsücher D

Einträge 1 - 2 von 2

Position

In der Position Ebene befinden sich die Artikel die kommissioniert werden sollen

Kommissionierung

DKF Del Fabro Kolark | Florian Brunner

Kopf | kein Filter

Daten Sie eine Spaltenüberschrift hierher, um nach dieser Spalte zu gruppieren:

Auftrag Sub P...	Auftrag Positi...	Auftrag Kopf Id	Auftrag Sub P...	Ist Menge	Ist Gewichte	Ist Mindest Ha...	Serien Nummer	Charge	Produktbestell...	Mengen Faktor	Lager Ort
786	2250965	1665418	10	93	0				30196	1	

Einträge 1 - 1 von 1

Subposition

In der Subpositionsebene sieht man die Buchungen des zuvor ausgewählten Artikels.

01

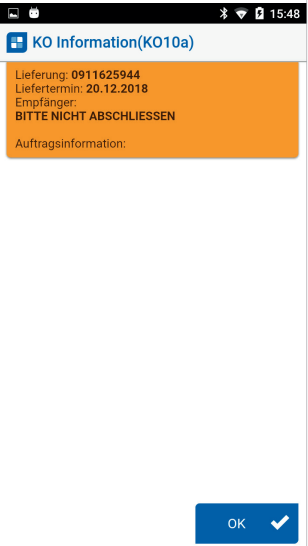



In dieser Liste befinden sich die Kommissionieraufträge

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Man gelangt zurück zum Hauptmenü
- **Aktualisieren:** Aktualisiert die Auftragsliste
- **Weiter:** Man gelangt Weiter zur Positionsliste (KO30) des ausgewählten Auftrags

02




Dieser Bildschirm erscheint, wenn man im KO10 einen Auftrag und anschließend das -Icon auswählt

Mögliche Aktionen

- **OK:** Zurück zu KO10

05

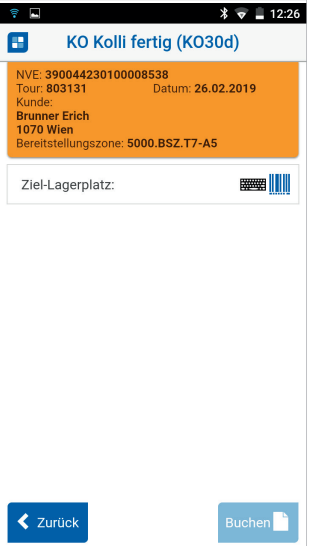


Dieser Bildschirm erscheint, wenn man in KO30 das -Icon anklickt.

Mögliche Aktionen

- **OK:** Schließt das Informationsfenster und man kommt zurück zum KO30 Screen

06

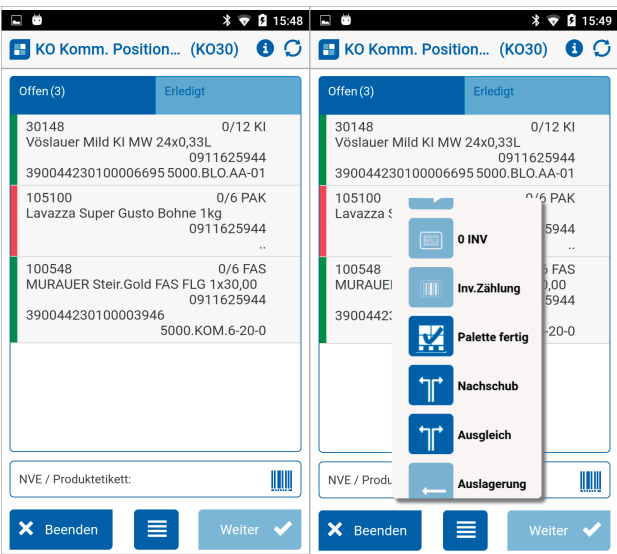


Hier kann ein Kolli abgeschlossen werden

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Hiermit kehrt man zurück zu KO30e
- **Bu:** Hiermit wird gebucht und man landet in KO10

03



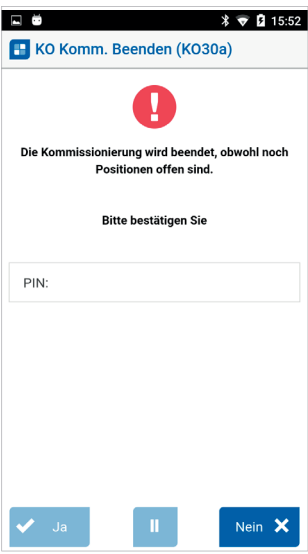
In KO30 sieht man die einzelnen Positionen / Artikel

Das Kontextmenü erlaubt weitere Aktionen, unter anderem „Palette Fertig“, „Nachschub“ und „Ausgleich“

Mögliche Aktionen

- **Beenden:** Damit gelangt man in KO10, sollte man bereits eine Position angefangen haben zu bearbeiten und es sind noch weitere offen, so gelangt man zu KO30a
- **Weiter:** Geht mit der ausgewählten Position weiter zu KO40
- **Kontextmenü:** Folgende Screen sind hier verfügbar: Mat Info (MI 20), proaktive 0-Inventur, Inventur Zählung (IV31), Palette Fertig (KO30e), Nachschub (GU10), Ausgleich (GU10), Auslagerung (AL10)

04

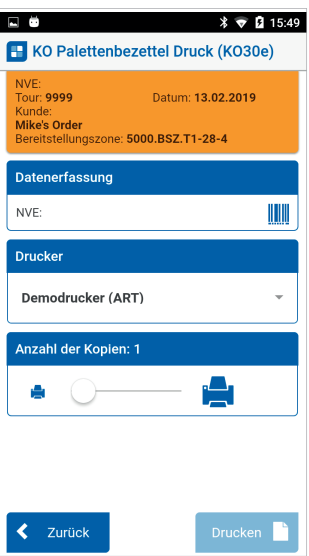


Dieser Bildschirm erscheint, wenn man in KO30 auf Beenden klickt.

Mögliche Aktionen

- **Ja:** Der Kommissionierungsauftrag wird beendet und man kommt zurück in KO10
- **Pause:** Der Kommissionierungsauftrag wird pausiert und man kommt zurück in KO10
- **Nein:** Man kommt in KO30

07

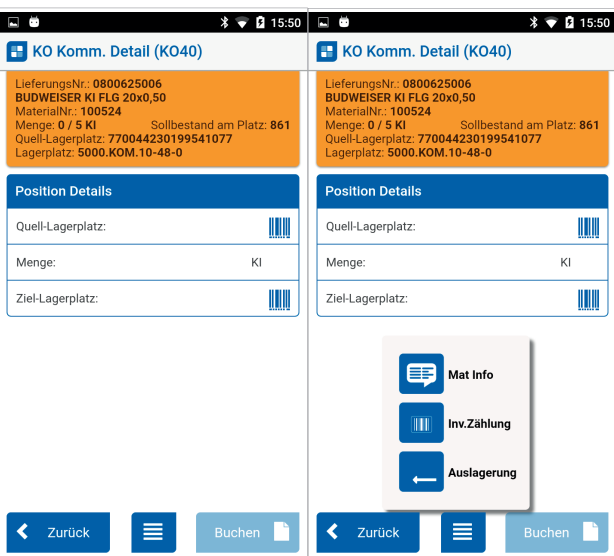


Dieser Bildschirm erscheint, wenn man im Kontextmenü von KO30 „Palette Fertig“ auswählt

Mögliche Aktionen

- **Drucken:** Hiermit wird ein (oder mehrere) Etikett(en) gedruckt. Der Button ist aktiv, sobald ein Drucker ausgewählt und eine NVE gescannt wurden
- **Buchen:** Kehrt zurück zum KO30 Screen

08



Dieser Bildschirm erscheint, wenn man im Kontextmenü von KO30 „Palette Fertig“ auswählt

Mögliche Aktionen

- **Zurück:** Man gelangt zurück zu KO30, ohne dass gespeichert wird.
- **Kontextmenü:** Das Kontextmenü bietet folgende Optionen: Mat Info (MI20), Inventur Zählung, Auslagerung (AL10)
- **Buchen:** Buchungen werden gespeichert und man gelangt zurück auf KO30



B&M DATAKEY GMBH | FENZLGASSE 22 | 1150 WIEN

Tel: +43 720 97 15 07 | E-Mail: office@bm-datakey.com

www.bm-datakey.com